

Der Weltmeister startet eindrucksvoll in die Saison

Unser Weltmeister RV Gärtringen I (Uwe Berner – Matthias König) schließt nahtlos an die Erfolge der Vorsaison an. Beim BL-Auftakt in heimischer Halle holten sie aus ihren 4 Spielen optimale 12 Pluspunkte und sind damit sofort erster Tabellenführer der 1. Bundesliga. Zugegeben: es waren Gegner, die man nach der Papierform nicht zu den direkten Konkurrenten um die erneute WM-Teilnahme zählt. Diese trafen nämlich beim Parallelspieltag in Eberstadt direkt aufeinander und zu erwarten war, daß sich diese dort gegenseitig die Punkte abnehmen. Natürlich dominierten Uwe und „Matze“ diesen Heimspieltag und kamen in keinem Spiel in Gefahr. Aber heimlicher Gewinner dieses Spieltags in Gärtringen wurde Aufsteiger RMC Stein, denn 3 Siege in ihren ersten 3 BL-Spielen ihrer noch jungen Laufbahn haben sich die „Mlady“ sicher nur erträumt und nun ist es Wirklichkeit geworden. Positiv überrascht hat auch der Mitaufsteiger RKV Denkendorf, denn 6 Punkte sind eine sehr gute Basis für das Unternehmen „Klassenerhalt“, zumal die Siege gegen direkte Konkurrenten RC Oberesslingen und RV Gärtringen II errungen worden sind. Pech hatte dagegen RSV Waldrems, denn Tim Lindner verletzte sich im Spiel gegen RMV Stein in den Schlussekunden, verzichtete kampflos gegen RV Gärtringen I (daher 0:5) und mußte im letzten Spiel gegen RV Gärtringen II durch Sebastian Kotb ersetzt werden, beim 5:5 sprang aber immerhin der 1. Pluspunkt der Saison heraus. Im Blickfeld stand aber auch das neu formierte Team RV Gärtringen II. Michael Posedi kehrte an der Seite vom Oldie Gunther Schmid nach Jahren wieder in die 1. Bundesliga zurück. Mit 2 Punkten gegen RC Oberesslingen und RSV Waldrems – jeweils 5:5 – war man nicht ganz zufrieden. Ähnlich sieht es auch beim RC Oberesslingen aus. Für das Vorhaben, nicht zum 3. Male sofort wieder abzustiegen, war der eine Punkt gegen RV Gärtringen II etwas wenig, ärgerlich sind dagegen die knappen Niederlagen gegen RKV Denkendorf und RMC Stein, Duelle also, die es vor Jahresfrist noch in der 2. Bundesliga Süd gegeben hat.

Spannung war vorprogrammiert beim Spieltag in Eberstadt, denn außer RSV Großkoschen waren dort alle Aspiranten für die Plätze 1 bis 5 am Start. Das Heimteam Gebr. Krichbaum will es in diesem Jahr unbedingt zur WM packen, bekam aber schon im Spiel 1 wieder einen Dämpfer, denn die RSG Ginsheim wird nun langsam zum Angstgegner. Im Herbst des Vorjahres gingen alle wichtigen Spiele gegen die Südhessen verloren und dadurch auch die WM-Teilnahme und jetzt schon wieder eine 1:2-Niederlage gegen die Trainingspartner Roman Müller und Marco Roßmann. Zscherben holte den „Pflichtsieg“ gegen Großkoschen und in einem wahren Nervenspiel holte sich der amtierende Deutsche Meister mit 1:0 Toren 3 Punkte gegen die Kopps aus Oberfeld. Zscherben lag gegen Ginsheim lange in Führung, aber in der 2. Hälfte konnte die RSG Ginsheim mit mehr Power im Angriff das Spiel noch zum klaren 6:3-Erfolg wenden. Oberfeld unterstrich durch klare Siege über RSV Großkoschen und RSV Zscherben seine Ambitionen zur Ligaspitze. Im Spiel gegen den Titelverteidiger Ehrenberg bekam Eberstadt den nächsten Rückschlag, denn Holger Krichbaum verletzte sich an der Schulter und konnte nicht mehr weiterspielen. Coach und Ex-Weltmeister Christian Hess spielte weiter und markierte schon Ende der 1. Halbzeit den 2:1-Siegtreffer, als er einen 4-Meter-Ball hinten flach gegen Rico Rademann cool verwandelte. Ärgerlich dann später auch die Niederlage gegen RSV Zscherben, denn die Verlegenheitsbesetzung Jens Krichbaum mit Christian Hess hatte sich nach 2:4 zum 4:4 herangekämpft, geriet nochmals 4:5 in Rückstand, hatte dann aber noch einen 4-Meter-Ball nach dem Schlußpfeiff und diesen vergab Jens Krichbaum mit einem Schuß auf den Körper von Sven Broedel. Dramatik auch im Match zwischen der RSG Ginsheim und SV Ehrenberg. Ginsheim führte 2:0 und nahm ein 2:1 mit in die Halbzeit. Zum Ende des Spiels schienen sich die Teams auf ein 4:4-remis zu einigen, als Roman Müller doch noch einmal eine Torchance sah, diese vergab und sich dann einen vermeidbaren Konter zur 4:5-Niederlage einfieng.

Ergebnisse aus Gärtringen:

Oberesslingen	- Denkendorf	3:4
Gärtringen I	- Gärtringen II	7:1
Waldrems	- Stein	3:4

Oberesslingen	- Gärtringen II	5:5
Waldrems	- Gärtringen I	0:5
Denkendorf	- Stein	2:4
Waldrems	- Gärtringen II	5:5
Denkendorf	- Gärtringen I	2:5
Oberesslingen	- Stein	3:4
Denkendorf	- Gärtringen II	4:2
Oberesslingen	- Gärtringen I	3:8

Ergebnisse aus Eberstadt:

Ginsheim	- Eberstadt	2:1
Großkoschen	- Zscherben	0:5
Obernfeld	- Ehrenberg	0:1
Ginsheim	- Zscherben	6:3
Obernfeld	- Großkoschen	4:1
Eberstadt	- Ehrenberg	2:1
Obernfeld	- Zscherben	7:2
Eberstadt	- Großkoschen	8:5
Ginsheim	- Ehrenberg	4:5
Eberstadt	- Zscherben	4:5
Ginsheim	- Großkoschen	4:3

Tabelle nach dem 1. Spieltag:

1. RV Gärtringen I (Uwe Berner – Matthias König)	4 Sp.	25: 6 T.	12 P.
2. RSG Ginsheim (Marco Roßmann – Roman Müller)	4	16:12 T.	9 P.
3. RMC Stein (Bernd und Gerhard Mlady)	3	12: 8 T.	9 P.
4. RVS Obernfeld (Andre und Manuel Kopp)	3	11: 4 T.	6 P.
5. SV Eberstadt (Jens und Holger Krichbaum)	4	15:13 T.	6 P.
6. SV BG Ehrenberg (Rico Rademann – Mike Pfaffenberger)	3	7: 6 T.	6 P.
7. RSV Zscherben (Michael Gerdes – Sven Broedel)	4	15:17 T.	6 P.
8. RKV Denkendorf (Andreas Luik – Sascha Henn)	4	12:14 T.	6 P.
9. RV Gärtringen II (Michael Posedi – Gunther Schmid)	4	13:21 T.	2 P.
10. RSV Waldrems (Tim Lindner – Thorsten Schneider)	3	8:14 T.	1 P.
11. RC Oberesslingen (Max Bläsi – Stefan Mannes)	4	14:21 T.	1 P.
12. RSV Großkoschen (Daniel Lehmann – Tobias Kolba)	4	9:21 T.	0 P.